

An den Landrat

---

Glarus, 27. Oktober 2020

## **Bericht zum Strassenbauprogramm 2021 und Orientierung öV-Massnahmen**

Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Landrätliche Kommission Bau, Raumplanung und Verkehr behandelte das Strassenbauprogramm 2021 und die Orientierung der öV-Massnahmen an ihrer Sitzung vom 27. Oktober 2020 in folgender Zusammensetzung:

Vorsitz: LR Fridolin Staub, Bilten

Mitglieder: LR Bruno Gallati, Näfels  
LR Rolf Blumer, Glarus  
LR Mathias Vögeli, Rüti  
LR Christian Büttiker, Netstal  
LR Andrea Bernhard, Glarus  
LR Priska Müller Wahl, Niederurnen  
LR Franz Freuler, Glarus

Ersatzmitglied: LR Hans-Jörg Marti, Nidfurn

Entschuldigt: LR Martin Zopfi, Schwanden

An den Sitzungen nahmen weiter teil:

Regierungsrat Kaspar Becker, Departement Bau und Umwelt  
Martina Rehli, Departementssekretärin  
Christof Kamm, Hauptabteilungsleiter Tiefbau  
Markus Josi, Fachstellenleiter öffentlicher Verkehr

Das Sitzungsprotokoll wurde von Frau Tamara Willi, Departement Bau und Umwelt, geführt.

Für die Bearbeitung standen der Kommission folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Bericht und Antrag an den Landrat
- Tabelle Strassenbauprogramm 2021 (Investitionsrechnung)
- Tabelle Voranschlag 2021 (Erfolgsrechnung)

## **1. Eintreten**

Das Eintreten auf die Vorlage war unbestritten.

## **2. Strassenbauprogramm 2020**

Das Departement informierte eingehend über die anstehenden Projekte.

### **2.1. Umfahrungsstrassen**

Das Departement erläuterte, dass der Kanton bzw. die Bauherrenunterstützung während der Projektierung der Umfahrungsstrasse Näfels schon viele Gespräche mit Betroffenen geführt habe. Mit diesem Vorwissen soll der Bund beim Landerwerb durch die Bauherrenunterstützung des Kantons unterstützt werden.

### **2.2. Stichstrasse Näfels-Mollis**

Das Departement erläuterte auf Nachfrage hin, es sei wichtig, dass die flankierenden Massnahmen bei Inbetriebnahme der Stichstrasse fertiggestellt seien. Sie werden voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2021 erstellt. Das Timing sei gut.

### **2.3. Ausbau Netstalerstrasse**

Aus der Kommission wurde argumentiert, es sei heikel, Submissionen durchzuführen, bevor der Kredit von der Landsgemeinde gesprochen sei. Das Departement entgegnete, es bestehe ein zeitliches Problem. Der Ausbau solle so schnell wie möglich erfolgen. Um die Zeit optimal zu nutzen, müssen die Submissionen zumindest vorbereitet werden. Dafür seien 30'000 Franken aufzuwenden. Die restlichen 270'000 Franken werden nur verwendet, wenn die Landsgemeinde den Kredit beschliesst.

Ein Antrag, die Arbeiten vollumfänglich erst nach dem Kreditbeschluss durchzuführen, wurde mit einer zu acht Stimmen abgelehnt.

### **2.4. Belagserneuerung**

Im Bericht an den Landrat (S. 4, Ziff. 2.2) hat sich ein Fehler eingeschlichen. Für die Belagsanierung Hauptstrasse Linthal, Dorfstrasse–Poststrasse sind 250'000 Franken budgetiert. Im Bericht sind fälschlicherweise nur 50'000 Franken aufgeführt.

Die Kommission stimmte dem Strassenbauprogramm mit acht Stimmen bei einer Enthaltung zu.

## **3. Bericht öV-Massnahmen**

Die Kommission liess sich anhand einer Präsentation zu verschiedenen Themen im Bereich öV im Jahr 2019/2020 informieren (Corona – Auswirkungen auf den öV, Busausschreibung, Betreiberwechsel S6, Angebotsziele STEP Ausbauschnitt 2040-45, Behindertengleichstellungsgesetz, BonusPass und Ostwind-Firmenabo). Sie nahm den Bericht zustimmend zur Kenntnis. Auf Nachfrage hin wurde zum AS 2040-45 erläutert, die Projekte würden zurzeit schweizweit koordiniert. Die Einspurstrecke Mühlehorn Tiefenwinkel werde sicher Thema sein. Für dieses Projekt sei die Unterstützung anderer Kantone vorhanden. Mit dem Doppelspurausbau Mühlehorn Tiefenwinkel werde ein integraler Halbstundentakt im ganzen Glarnerland erreicht. Als weitere Ziele werden allenfalls zusätzliche Taktverdichtungen geprüft.

Betreffend die politischen Vorstösse (vgl. Ziff. 5.7 des Berichts an den Landrat) will die Kommission der Vollständigkeit halber festhalten, dass auch das Postulat der CVP Landratsfraktion «Optimierung öffentlicher Verkehr im Kanton Glarus» noch nicht abgeschrieben ist.

#### **4. Antrag**

*Die Kommission Bau, Raumplanung und Verkehr beantragt dem Landrat, dem Strassenbauprogramm 2021 (Investitionsrechnung: 14.98 Millionen Franken und Erfolgsrechnung: 3.195 Millionen Franken), den Lärmsanierungen an Kantonsstrassen (300'000 Franken) und dem Kredit von 450'000 Franken für den Ausbau und den ordentlichen Unterhalt der Radroute Linthal–Bilten und Niederurnen–Mühlehorn zuzustimmen sowie von der Orientierung bezüglich der Massnahmen im öffentlichen Verkehr Kenntnis zu nehmen.*

Genehmigen Sie, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

**Landrätliche Kommission Bau,  
Raumplanung und Verkehr**



*Fridolin Staub*  
Kommissionspräsident